



## **Kreuzweg des Alltages**

Herr, du gehst in Allem mit uns durch die Zeit.

Wir beten dich an, Herr Jesus Christus und preisen dich,  
denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst.

Gekreuzigter Erlöser,  
erbarme dich über uns und die ganze Welt!

*Die Bilder hängen in der Pfarrkirche St. Peter und Paul Wetter.  
Texte: Fritz Bucher, Wetter*



1. Jesus wird zum Tode verurteilt. → **Urteile**  
Wir Menschen sind vielfach voller Urteile  
meist ohne die Kenntnis der Beweggründe.  
Herr, schenke uns Einsicht und Toleranz.



2. Jesus nimmt das Kreuz auf sich. → **Schuld**  
Jesus, du hast alle Schuld der Welt auf dich  
genommen.  
Hilf uns, unsere Sünden zu erkennen  
und Anderen zu vergeben.



3. Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz.  
→ **Hingefallen**

Wie schnell ist man hingefallen;  
buchstäblich und bildlich?  
Jesus, du hast dich wieder aufgerafft.  
Richte alle Gefallenen wieder auf.



4. Jesus begegnet seiner Mutter. → **Mitleiden.**  
Mitgefühl kann ein Leiden nicht verhindern,  
aber lindern.  
Herr, verhilf den Mitmenschen  
auf die Sorgen und die Nöte zu achten.



5. Simon hilft Jesus das Kreuz zu tragen.  
→ **Hilfe**  
Jede(r) ist auf Hilfe angewiesen.  
Niemand kann sich selbst alleine retten.  
Auch du, Jesus hast dir helfen lassen.  
Herr, hilf allen Hilfsbedürftigen.



6. Veronika reicht Jesus ein Schweiß Tuch.  
→ **Barmherzigkeit**  
Barmherzigkeit erwächst aus  
mitfühlender Nächstenliebe.  
Christus, sende menschliche Engel  
als tröstende und mitdenkende Boten.



7. Jesus stürzt, unter der Last der Umstände.  
→ **Gestürzt**

Man stürzt manchmal über die eigenen Fehler, und sein falsches Verhalten.  
Vergib, o Herr, alle meine Schwächen und Dummheiten.



8. Jesus weist die klagenden Frauen zu Recht.  
→ **Verkannt**

Das Gejammer, dass eine Schuld beklagt, erkennt das Schicksal und schmerzt dazu.  
Lass, o Gott, die Verkannten nicht an sich selbst verzweifeln.



9. Jesus bricht unter dem Kreuz zusammen.  
→ **Unrecht**

Unter der Last von Ungerechtigkeiten brechen Gedemütigte zusammen.  
Du, Herr, kannst sie trösten und wieder aufrichten..



10. Jesus wird seiner Kleider beraubt.  
→ **Bloßgestellt**

Personen bloßstellen und schlecht machen zerstört ihre Würde und Selbstsicherheit.  
Verhöhnter Jesus,  
du bist mit und bei den Ausgelachten.



11. Jesus wird aufs Kreuz gelegt und festgenagelt.  
→ **Festgenagelt**

Jesus, du hast dich hingegeben und den Menschen ausgeliefert.  
Steh allen Gefesselten bei, sei es durch Armut, Krankheit, Unterdrückung oder sonst wie.



12. Jesus stirbt am Kreuz. → **Sterben**

Der Mensch, geboren zum Leben, muss er danach sterben. Der Tod, die Geburt zu ewigen Leben. Die Sehnsucht nach ewiger Liebe ist Glaube und Hoffnung.  
Getöteter Jesus, du bist das ewige Leben.



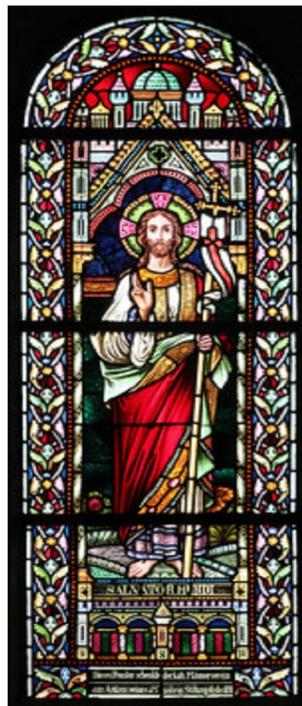
13. Jesus wird vom Kreuz abgenommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt.  
→ **Trauer**

Trauer ist der Verlust eines lieben Menschen. Dennoch geht das Leben weiter. Im Glauben an den Himmel, sind die Verstorbenen unsere Fürsprecher bei Gott.



14. Der Leichnam Jesu wird ins Grab gelegt.  
→ **Beerdigung**

Mensch, bedenke, dass du Staub bist und zum Staub der Erde zurückkehrst. Loslassen; sich selber loslassen und durch den Tod ewiges Leben gewinnen.



15. Jesus, der von den Toten auferstanden ist.  
→ **Neuer Himmel, neue Erde**

Wozu die Sorgen und Ängste? - Christus ist auferstanden!

Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,  
und deine Auferstehung preisen wir,  
bis du kommst in Herrlichkeit.

Halleluja!  
Amen.